

Inhalt

Vorspiel Die Sorglosen

Pinneberg erfährt etwas Neues über Lämmchen und faßt einen großen Entschluß	7
Mutter Mörschel – Herr Mörschel – Karl Mörschel: Pinneberg gerät in die Mörschelei	16
Geschwätz in der Nacht von Liebe und Geld	25

Erster Teil Die kleine Stadt

Die Ehe fängt ganz richtig mit einer Hochzeitsreise an, aber – brauchen wir einen Schmortopf?	35
Pinneberg wird mystisch und Lämmchen bekommt Rätsel zu raten	40
Pinnebergs machen einen Antrittsbesuch, es wird ge- weint, und die Verlobungsuhr schlägt immerzu	48
Der Schleier der Mystik hebt sich, Bergmann und Klein- holz, auch warum Pinneberg nicht verheiratet sein kann	53
Was sollen wir essen? Und mit wem dürfen wir tanzen? Müssen wir jetzt heiraten?	62
Das Zwiebeln beginnt. Der Nazi Lauterbach, der dämo- nische Schulz und der heimliche Ehemann sind in Not	68
Erbsensuppe wird angesetzt und ein Brief geschrieben, aber das Wasser ist zu dünn	75
Kleinholz stänkert, Kube stänkert und die Angestellten kneifen. Erbsen gibt es noch immer nicht	82
Pinneberg hat ja doch nichts vor, macht aber einen Ausflug, auf dem Augen gemacht werden	90

Wie Pinneberg mit dem Engel und Mariechen Kleinholz ringt und wie es doch zu spät ist	96
Herr Friedrichs, der Lachs und Herr Bergmann, aber alles ist umsonst: Es gibt nichts für Pinnebergs	108
Ein Brief kommt, und Lämmchen läuft in der Schürze durch die Stadt, um bei Kleinholz zu heulen	116

Zweiter Teil Berlin

Frau Mia Pinneberg als Verkehrshindernis. Sie gefällt Lämmchen – mißfällt ihrem Sohn und erzählt, wer Jachmann ist	123
Ein echt französisches Fürstenbett, aber zu teuer. Jachmann weiß von keiner Stellung, und Lämmchen lernt bitten	129
Jachmann lügt, Fräulein Semmler lügt, Herr Lehmann lügt, und Pinneberg lügt auch, aber jedenfalls bekommt er eine Stellung und einen Vater obendrein ..	135
Pinneberg geht durch den Kleinen Tiergarten, hat Angst und kann sich nicht freuen	144
Was Keßler für ein Mann ist, wie Pinneberg keine Pleiten schiebt und Heilbutt einen Tippel rettet	148
Von den drei Arten Verkäufern, und welche Art Herr Substitut Jänecke liebt. Einladung zu einem Butterbrot	158
Pinneberg erhält Gehalt, behandelt Verkäufer schlecht und wird Besitzer einer Frisiertoilette	161
Lämmchen bekommt Besuch und sieht sich im Spiegel. Am ganzen Abend wird nicht von Geld gesprochen	168
Eheliche Gewohnheiten bei Pinnebergs. Mutter und Sohn. Jachmann immer der Retter	175
Keßler enthüllt und wird geohrfeigt. Aber Pinnebergs müssen doch ausziehen	188

Lämmchen sucht, kein Mensch will Kinder, und sie wird ohnmächtig, aber es lohnt sich	193
Wohnung wie noch nie. Herr Puttbreese zieht, und Herr Jachmann hilft	199
Ein Etat ist aufgestellt, und das Fleisch wird knapp. Pinneberg findet sein Lämmchen komisch	206
Der parfümierte Tannenbaum und die Mutter zweier Kinder. Heilbutt meint: Ihr habt Mut. Haben wir Mut?	217
Der Junge muß sein Mittag haben und Frieda sich ein Beispiel nehmen. Wenn ich sie nun nie wiedersehe? ..	224
Viel zuwenig Abwasch! Die Erschaffung des Murkel. Auch Lämmchen wird schreien	233
Pinneberg macht einen Besuch und läßt sich zur Nacktheit verführen	239
Wie Pinneberg über Freikörperkultur denkt und was Frau Nothnagel dazu meint	244
Pinneberg bekommt eine Molle geschenkt, geht Blumen stehlen und belügt am Ende sein Lämmchen ..	253
Die Herren der Schöpfung kriegen Kinder, und Lämmchen umarmt Puttbreese	260
Der Kinderwagen und die beiden feindlichen Brüder. Wann müssen Stillgelder gezahlt werden?	272
April schickt in die Angst, aber Heilbutt hilft. Wo ist Heilbutt? Heilbutt ist futsch	285
Pinneberg wird verhaftet, und Jachmann sieht Gespenster. Rum ohne Tee	294
Logierbesuch wider Willen. Jachmann entdeckt die guten nahrhaften Dinge	301
Jachmann als Erfinder und der Kleine Mann als König. Wir sind ja zusammen!	306
Kintopp und Leben. Onkel Knilli entführt Herrn Jachmann	314
Der Murkel ist krank. Junger Vater, was ist denn?	319
Gehuppt wie gesprungen. Die Inquisitoren und Fräulein Fischer. Noch eine Galgenfrist, Pinneberg!	327

Noch einmal Frau Mia. Das sind meine Koffer! Kommt die Polizei?	333
Der Schauspieler Schlüter und der junge Mann aus der Ackerstraße. Alles ist zu Ende	340

Nachspiel Alles geht weiter

Soll man Holz stehlen? Lämmchen verdient groß und gibt ihrem Jungen Beschäftigung	351
Der Mann als Frau. Das gute Wasser und der blinde Murkel. Streit um sechs Mark	357
Warum Pinnebergs nicht wohnen, wo sie wohnen. Bilderzentrale Joachim Heilbutt. Lehmann ist abgesägt!	364
Pinneberg als Stein des Anstoßes. Die vergessene Butter und der Schupo. Keine Nacht ist schwarz genug	375
Autobesuch in der Siedlung. Zwei warten in der Nacht. Lämmchen kommt wirklich nicht in Frage	381
Busch zwischen Büschen. Und die alte Liebe	388